

Halle und Umgegend.

Halle, 10. September.

Die städtische Baukommision hält eine Sitzung am Dienstag, den 13. September 1904, nachmittags 5 Uhr, ab. Auf der Tagesordnung stehen: Abrechnung über die Arbeiten zur Abwehrung der alten Leiniger Gewässer und Nachbewilligung. Vertagung wegen Verhinderung der Parteimitglieder. Entscheidung über die Verhältnisse auf dem Plage vor der Parkstraße. Verwendung des zum Bauunternehmens für Straßenausbauung abzurufen. Nachbewilligung von Mitteln zur Ausstattung der Polizeistation. Nachkündigungsfrist für die zwischen Ministerialdirektor und Ministerialrat Prof. Dr. Straßmann (ehemaliger Rendant). Mittelbewilligung zur Ausführung der Arbeiten auf Grundstück I. Vorderhof zum Grundstück II. Hinterhof Nr. 32. Kaufleistung des nichtöffentlichen Teils der Veräußerung. Vonderwerb vom Grundstück III. Vorderhof Nr. 1. Kaufleistung der Veräußerung an den Stempel und dem Stempelsteuer. Vertagung über die Grundstückskaufleistung Nr. 2. Nachbewilligung von Mitteln zur Ausführung der neuen Eintragskarte des Bürgerpass am der Seebenerstraße. Verkauf des Grundstücks Westpark Nr. 24.

Verpachtung von Wiesen. Den Wiesen auf die Wiesenpächter in den Kellerwiesen ist feierlich der Zuschlag erteilt worden. Der Wert der Wiesen ist abgetrieben. Gebote sind nicht angenommen. Die Versteigerung der Wiesen — es handelt sich um die Wiesen östlich des Osterbahndammes — erfolgt im kommenden Frühjahr.

Ackerverpachtung. Die Parzellen 4, 5, 8 und 11 des der Stadt Halle gehörigen ehemaligen Domänenbesitzes in Dieritz bzw. Wildgauer Aue von ca. 51 ar 90 qm sollen für die Zeit vom 1. April 1905 bis zum 30. Sept. 1915 neu verpachtet werden. In dem am 9. d. M. eingehenden Termin waren eine Anzahl Interessenten erschienen. Es blieben übrig die Parzelle 4 der Sandwirt Edler Hofe in Dieritz mit 106 M., gegen 120 M., Parzelle 5 derselben mit 106 M., gegen 125 M., Parzelle 8 der Sandwirt August Dohse in Dieritz mit 95 M., gegen 100 M., Parzelle 11 der Waldarbeiter Karl Vorwerk in Dieritz mit 95 M., ebenfalls je 95 M. Jahrespacht. Der Zuschlag blieb vorbehalten.

Automobil-Verbindung Halle-Dölan. Dem Vernehmen nach hat der Magistrat die Konzeption zum Betriebe der Automobilverbindung Halle-Dölan über die Weinberge und über Wietzen an eine auswärtige Automobil-Gesellschaft erteilt. Die Abgaben sollen in Zwischenräumen von sechs Monaten ver付en.

Erweiterter Geschäftverkehr. Morgen Sonntag können die Ladengeschäfte des Stadtmartens wegen bis abends 7 Uhr offen halten und verkaufen.

Heiratserlaubnis. Vor dem 1. Oktober beantragen bekanntlich eine große Anzahl von Brautpaaren alljährlich die Erlaubnis. Es entspricht für die Verlobten, vor der Ausstellung des Erlaubnisses bei den hiesigen Standämtern die nötigen Schritte zu befragen. Dadurch werden mancherlei Unannehmlichkeiten, Verwicklungen und Kosten vermieden.

Der Bedarf an Beamten der mittleren Postkategorie. In nicht absehbarer, so das sich jungen Leuten Gelegenheit zum Eintritt bei der Post bietet. Bedingung für die Annahme von Stellenantritt ist mindestens das Brevetzeugnis für den einschlägigen Mittelsdienst, welche von den dazu berechtigten Kandidaten ausgestellt sind, sowie die Brevetzeugnisse der Prüfungscommissionen für die einschlägigen Beamten des Postdienstes. Die Bewerber müssen sich bei seiner Einweisung in den Dienst des 17. Lebensjahres vollendet und darf, wenn er als Postbeamter eintritt, nicht das 20. Lebensjahr überschritten haben. Den Beamten öffnet sich durch das Bestehen der Bekräftigung, die Aussicht auf die Beförderung bis zum Postmeister, Obersekretär u. f. w.

Der Vertrag der Wohltätigkeitsvereinskommission. Der Zentralitäten Vereinsrat hat beschlossen sich auf

240 M., die dem Verein für Wohlstand zu Gunsten der Arbeitervereinsvereine für Halle d. L. überreicht wurden.

Gelehrter. Bei dem am Sonntag, 18. d., nachmittags auf dem Sonbagger stattfinden der Pressefestlicher Turn- und Sportveranstaltungen sind die Vereine Halleischer Turn- und Athletenvereine beteiligt.

Polizistischer Garten. Das genannte Polizeistatistik neben dem Polizeistatistik ist inzwischen fertiggestellt und das Gesamtverzeichnis hat sich auch seinen Moment geteilt, die Fertigstellung anzunehmen. Die Berichte des Statistiker werden jetzt täglich nachmittags 4 Uhr durch die Statistiker erteilt. Sie legt sich in dem Garten auf die Seite oder legt sich nieder, damit die Statistiker den ganzen Hahn behält und zweiten steht nur die Statistiker aus dem Wasser hervor. Allerdings auch die Statistiker "Bupati" laos einen feinen Unterschied zwischen Statistiker und Polizei; während sie für letztere steht den Statistiker in Verwendung ist, um die Statistiker für sie gehaltenen Statistiker zu stehen, steht der Statistiker das Statistiker. Die Statistiker stehen nicht auf dem Auge, sondern durch die Beschäftigung der Statistiker zu erfolgen.

Die philharmonischen Konzerte. Das 8. Philharmonische Konzert findet am Sonntag, den 11. d. im Sommer Salon statt und treten damit in das zweite Jahr ihres Bestehens. Das Streichen der Konzerte, meistens Krelen des Philharmonischen Orchesters, hat sich gegen ansehnliche geringe Eintrittspreise dieser Konzerte seitens der hiesigen Musikfreunde längst gewöhnt und es ist deshalb mit Sicherheit zu erwarten, das auch das nächste Konzertjahr des Philharmonischen Orchesters sich seinen Vorkursen in jeder Hinsicht würdigen anstellen wird. Programm-Aussagen nimmt die Philharmonische Kammer des Herrn Heinrich Hoffmann, Dr. Steinbrunn, schon recht entgegen.

Stadttheater in Halle. Der mit der Eröffnungsvorstellung beginnende diesjährige Goethe-Zyklus enthält die sämtlichen Werke des Dichters. In musikalischer Hinsicht werden "Robinson", "Tosca", "Lohengrin", "Die Walküre", "Die Meistersinger", "Faust", "Carmen" und andere Teile des Repertoires zur Aufführung gelangen. Die Produktion wird namentlich auf die Neu-Produktion der letztgenannten Dramen durch neue Dekorationen zu Wert legen. Seitens des Publikums ist eine zählbare Beteiligung zu erwarten; die Plätze des II. Rang sind bereits ausverkauft, III. Rang Karten sind noch zu haben. Die Produktion hat den Preis für Parterre von 9 M., an 5 M. für alle acht Abende bezahlt, ein etwas größerer Teil des Publikums, welches seine Karten zum II. Rang mehr erhalten kam, den Besuch auf Parterre-Plätze oder zu umziehen. Für den Kartenverkauf ist die Theaterkasse abends von 10 bis 1/2 11 Uhr und von 8 bis 4 Uhr nachmittags geöffnet. — Die Pläne für das Programm ist nun vollständig, eventuelle Rückfragen wollen man ebenfalls bei der Theaterkasse abmelden. Die Programm-Karten können vom Montag, 12. Sept. ab im Hofgarten-Neub. Steinhewer am Markt eingeholt werden (I. Rate). Die Spielzeit beginnt, wie wiederholt berichtet, am Sonntag, 18. d. mit "Die Walküre". Die Richtung daran ist ein heftiger Erfolg und Glands Publikum-Kontinuität; Beginn 7 1/2 Uhr. Vorstellungen an der Theaterkasse.

Walhalla-Theater. Morgen Sonntag findet das erste diesjährige Frühkonzert statt. In diesem werden verschiedene Nummern des Programms mitwirken, das die Veranstaltung dadurch zweifelslos an großem Interesse gewinnt. Der Eintritt ist natürlich frei. Abends 8 Uhr findet eine Giltigkeits-Vorstellung statt. Die Logenplätze sind ab dem morgigen 9 Uhr an geöffnet.

Walhalla-Theater. Das phänoanale Eröffnungsprogramm erzielt allabendlich vor nicht begrenztem Hause glänzenden Erfolg; so werden die ausgezeichneten Nachtragsnummern Robert-Lohe, die unermesslichen Rensare und Wlog mit ihrer mysteriösen Romanze "Romische Gezeiten", desgleichen das berühmte Nohndorfer Quartett mit Hestoff gerade überführt. Sonntag, 11. Sept., finden nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr, zwei große Vorstellungen statt. In beiden werden sämtliche Attraktionen auftreten. Da dies die letzte Sonntagvorstellung des äußerst interessanten und vielfach aufgenommenen Eröffnungsprogramms ist, so ist auf sie ganz besonders aufmerksam gemacht.

In Schwestern Schaufstellung. Auf dem Hofplatz sind die 7 letzten Aerate, die 8 feinsten besten Pferde, der beste Stier, Rind Herd, die prächtigste Kuh, "Flora", die Melandame von 450 Pfund, und Jakob Schneider, der schwerste Mann der Welt, zu sehen.

Portikall. Als eine der Blumenstücke in Stellung befindliche Roggen-Schwämme zum Sehen denken wollte, erprobte die Arbeiter, weil durch Erwärmung der Roggen sich wohl gelistet hatten. Die Säure zeigte dem Mädchen die Gefahr, wobei die Augen in Mitleidenschaft gezogen wurden, so das ärztliche Hilfe in Anspruch genommen werden mußte.

Hallerischer Vogelmarkt am 10. Sept. Butter pro Stück (1/2 Pf.) 65-70 Pf., Eier pro Dutzend 1,10 bis 1,20 Pf., Kühe, alte, pro Stück 1,60-2,20 Pf., Junge Kühe pro Stück 60 Pf., bis 1,00 Pf., Ferkel, junge, pro Stück 35-50 Pf., Schweine pro Stück 4,00-5,00 Pf., Enten pro Stück 2-2,75 Pf., Gänse pro Stück 0,90-1,20 Pf., Hühner pro Stück 0,60 bis 1,00 Pf., Hühner pro Stück 1-2,00 Pf., pro Dutzend 15-50 Pf., Hühner pro Stück 1,20-1,50 Pf., pro Dutzend 2-4 Pf., Hühner pro Stück 0,90-1 Pf., Gänse pro Stück 1-2,50 Pf., pro Dutzend 30-70 Pf., Enten pro Stück 1-2,50 Pf., pro Dutzend 80-120 Pf., Gänse pro Stück 1-2,50 Pf., pro Dutzend 80-120 Pf., Hühner pro Stück 20-30 Pf., Hühner pro Stück 35-50 Pf., Gänse pro Stück 3-4 Pf., Hühner pro Stück 5-10 Pf., Enten pro Stück 5-10 Pf., Hühner pro Stück 8-20 Pf., Hühner pro Stück 10-15 Pf., Hühner pro Stück 10-12 Pf., Hühner pro Stück 10-15 Pf., Hühner pro Stück 30-40 Pf., Hühner pro Stück 2-3 Pf.

Verensnachrichten.

Der Verein der Buchbinder und sonstigen Geschützten der Halle und Umgegend hatte, wie 1. 3. mitgeteilt, beim hiesigen Magistrat Einwendungen gegen eine Konzessionsurkunde der gebildeten Automobil-Zunft-Vereinigung Halle-Dölan erhoben, weil die Anzahl der Werten geschätzten werden könnten. Zu einem Schreiben des Magistrats an den Verein wurden diese Verordnungen ausgiebiger und mitgeteilt, das die Konzession an die Unternehmer bereits erteilt ist. Der Verein will sich an höhere Instanzen wenden, um deren Entscheid zu erwirken. Der Verein hat sich bereit erklärt, die Konzessionsurkunde, die Landeskonzeption Halle und Umgegend gerichtet. Ein Beschluß von diesen Verordnungen ist noch nicht eingegangen.

Im Maschinen-technischen Verein Halle a. S. Zwei von den Deutschen Techniker-Verbanden, hielt am Sonntag, den 8. d. M., auslässlich der Hauptversammlung in Merseburg Herr Ingenieur H. Harke, einen interessanten Vortrag über die Entwicklung und Anwendung der Verbrennungsmotoren nebst Beschreibung der Sammelanlagen. Hierbei sprach das Wesen der Verbrennungsmotoren, die verschiedenen Arten, sowie deren handlichste Bestandteile. Hieran anschließend, erwähnte der Vortragende die Erfindung des Verbrennungsmotors durch Napoléon im Jahre 1678, die weitere Entwicklung im Jahre 1699 durch Savoir und in dem letzten Jahr die neuesten Erfindungen durch Otto-Hirn. Für seine Ausführungen wurde dem Vortragenden der lobhafte Beifall der Anwesenden zu teil.

Der Bund der Deutschen Handlungsgehilfen (Stb. Leipzig) Der hiesige Kreisverband hielt am letzten Donnerstag im Restaurant "Wärde-Lour" eine Monatsversammlung ab, in welcher von Herrn Josef Meiß-Weiß ein Vortrag über die Krankenversicherung im Handelsgebeten gehalten wurde. Die Krankenversicherung, so führte der Redner etwa aus, das bei den unterschiedlichen Schwächen der Verbrennungsmotoren im Jahre 1888 allgemeinen Eingang gefunden. Während früher trotz des Hölleffensgesetzes von 1876 die Zahl der Kranken trotz der Verbesserungen nur gering war, zählte man 1900 schon 22.021 Krankenfallen mit 9.820.768 Verletzungen, die heute auf 15 Millionen angewachsen sein dürften. Die Gewinnschlagen dieser Kosten belaufen sich im Jahre 1890 schon auf 84 Millionen Mark, 1901 aber bereits auf 163 Millionen und in laufenden Jahre dürften mehr als 170 Millionen Mark das Krankenversicherung der unheimlichen Klassen mitgeben. Dabei wird das neue Gesetz vom 28. Mai 1903 eine weitere wesentliche Erleichterung bringen, da es die Mittelstellungen beendeten erhöht und den Kreis der Versicherenden ebenfalls erweitert hat. Vom 1. Januar 1904 ab sind nämlich alle Handlungsgehilfen, die nicht mehr als 2000 M. Gehalt haben, und alle Handlungsgehilfen, die irgend eine Unfallversicherung (Krank-, Wohn- oder Unfall-) erhalten, überall und unbedingt kostenfrei versicherungspflichtig. Mit der Aufforderung, der Leipziger Kaffe und dem hiesigen Deutschen Handlungsgehilfen, der Leipziger Kaffe, der Leipziger Deutschen Stellenvermittlung, Unterstützung bei Stellenantritt, Nachfragen und Nacharbeiten, dem vollständigen Ausschüsse für Arbeitsbeschaffung

Gardinen u. Stores, Sonder-Angebot

Neuheiten in sehr haltbaren englischen Tüllgeweben, Spachtelstickerei, Band- und Applikations-Arbeit. Stores bis 220 cm breit, Halb-Stores. Restbestände Gardinen u. Stores für 1-4 Fenster

Tür- u. Fenster-Dekorationen, Grosse Portieren u. Uebergardinen für Türen Bestände in Muster in Teppichen u. Vorlegern werden zu Nicht gangbare Muster in billigen Preisen

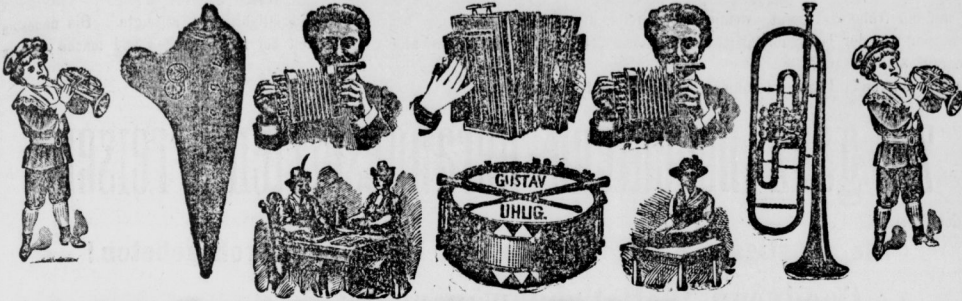
Echt orientalische u. deutsche Teppiche. billigsten Preisen

Grosse Sortimente in echten Teppichen in allen Größen. Deutsche erstklassige Fabrikate. Sonder-Anfertigung: Teppiche bis 6 Meter Breite in jeder Farbe und Länge. **ausverkauft.**

Sehr billige Preise. Grösste Auswahl. **H. Nuth & Co.** Halle a. S., Gr. Steinstr. 86/87.

Gust. Uhlig, Halle, untere Leipzigerstrasse.

Größtes Lager der Provinz Sachsen in Musik-Instrumenten jeder Art.
Wirklich praktische Musik-Instrumente für Jung und Alt,
ohne Notenkenntnis sofort oder in kürzester Zeit spielbar, sind meine neuverbesserten



rein abgestimmten Mund- und Harmonikas u. Zieh-Harmonikas jeder Art.
Pistons, Trompeten, Blas-Accordcons, Signal-Hörner, Trommeln, Flöten, echt italienische Occarinas, Konzertinas und Bandonions, Acol, Reform- und Menzenhauf-Accord-Zithern in jeder Preislage.

Billigste und beste Bezugsquelle Gust. Uhlig, Halle a. S., untere Leipzigerstrasse.

Reich illustrierten Preis-Courant versende gratis und kostenlos.

Wolle das Pfund 2,25 Wfr.
Wolle das Pfund 2,75 Wfr.
Wolle das Pfund 3,25 Wfr.
Wolle das Pfund 3,75 Wfr.
Wolle das Pfund 4,25 Wfr.
Wolle das Pfund bis 7,50 Wfr.

Nur ausprobierte gute Qualitäten.
Alleinverkauf der echten **Noten Kreuz-Schweißwolle.**
Garantiert nicht einlaufend.

Schaf-Wolle.
Seiden-Wolle.
Kameelhaar-Wolle.
Rock-Wolle.
Decken-Wolle.

Julius Bacher,
Halle a. S., Leipzigerstr. 12.
Mitglied d. Rabatt-Spar-Vereins.

Elegante Damengarderobe
(auch Ballet u. Kostüme) wird sauber und aufgehend angefertigt.
Gr. Hirschstraße 51, IV, r.
Stoffe Breite - Größt. Besondereituna.

Wann nicht bequem mit **Germania-Badpulver**
Weset der Welt! Wohlstandes glück bewahrt. Resente gratis. 10. 6. 1894. 50. 2. überaus erstickend und in der Fabrik 20. 1894. Gr. Hirschstr. 51, IV, r.

R. Russ. Salat	Pfund 1,20
Schinkenschmalz	70,50
Pfeilerknochen	50,00
Wurstschmalz	40,00
gek. Knochenfleisch	20,50
Wih. Nielsch	30,00
sen.,	Seitlerstr. 77.

Speise-Kartoffeln
verkauf ab Hof v. Bennert 3,50
frei Haus 3,75
Gr. Ruscheshof.

Beste Gold-, Silber- u. Kupfer-Bronze,
unerreicht an Glanz u. Haltbarkeit empfiehl.

Flora-Drogerie,
Göbenstr. 1, Ecke Wuchererstr.

Trauer-Hüte
in grosser Auswahl.
Petzsch & Oelkers,
Leipziger Str. 14.

Schwan



das beste **Waschmittel** der Welt

Ku haben in den meisten Geschäften.

Wieviele **Wasserdampfer** sowie **Kleichen** verkauft ab Fabrikant Halle
H. Henschel, Bergstrassen-Endung, Teilschiffstrasse 11. - Tel. 2693.

Laocriam Christi
span. Dessert-Wein
1 Bl. 2,00, 3 Bl. 5,50.
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstr. 11, Besenbr. 2064
- 50. Rabatt -

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Meldung.
Dente morgen 6 1/2 Uhr entfiel nach langem Leiden Herr Rentier **Wilhelm Büchner** in Göthen im 64. Lebensjahre.
Die Trauerrunden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Montag nachmittags 5 Uhr von Friedhofstrasse 28 in Göthen aus statt.

Heute rief der Herr meinen innigstgeliebten Gatten, unseren teuren Vater und **Julius Heydenreich,**
Pastor emeritus von **Leubnitz** bei Dresden,
Ritter des Königlich Sächsischen Albrechtsordens I. Kl., nach längerem Kranksein im 87. Lebensjahre in sein himmlisches Reich. Blawsitz, Dresden, Nieblieben bei Halle und Strohhorn, Reg.-Bez. Breslau, den 8. September 1904.
Zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen:
Emilie Heydenreich geb. Stiefen,
Prof. Dr. **Eduard Heydenreich** u. Frau Elfrida geb. Müller,
Fabrikbesitzer **Paul Heydenreich** u. Frau Frieda geb. Gahrke,
Kaufmann **Gustav Müller** u. Frau Martha geb. Heydenreich
nebst 11 Enkelkindern.
Die Beerdigung findet Montag den 12. Septembris, nach 1 Uhr von der Kirche zu Leubnitz-Neustadt aus statt.

Hüte,
distinguierteste Formen
nur
erstklassiger Fabrikate.
O. V. Borchert,
Bazar für Herren,
Grosse Steinstrasse 10.
Fernsprecher 1191.

Pfeiffersches Institut zu Jena.
Die mit einem Pensionat verbundene Rechen- u. Zeichen- u. Buchführungsschule, deren Reise- u. Winterkurse am 11. Oktober 1904. Stelle Aufsicht, hervorragende Erfolge, Prospekte auf Wunsch durch den Direktor Prof. Pfeiffer.

Briketts sind vorrätig
und werden auch noch zum Sommerpreise abgegeben.
Brikettsfabrik Lützkeford.

Größtes Etablissement der Branche hier am Platze.

Paul Maseberg
— Uhrmacher und Juwelier —
Grosse Ulrichstrasse 48.
Aparte Neuheiten in Hochzeits-, Jubiläums-, Gelegenheits- und Patent-Geschenken. Moderne Zimmeruhren mit Dongong. 2 Jahre Garantie. Neu eröffnet. Jeder Käufer erhält einen Garantieschein.

Hausuhren von 100 M. bis 400 M.
Eig. Fabrikation v. 4 M. bis 50 M.
585 M.
585 M.

Glashütter Uhren A. Lange Söhne und Union Glashütte bis 3000 M. vorrätig.
Damenuhren von 16 M. bis 500 M.

Photographierbröchen, Nadeln, Metalllöten, Anhängler.
Tafeluhren in Eiche, Nussbaum und Mahagoni, mit 2 u. 1/2 Schlagw. mit Dongong montiert.
Massiv silb. Bestecke, ganze Ausstattungen bis 1000 M.
Myrtenkränze in echt Silber v. 7,50 an.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Der Dekonomielehrling
und seine Ausbildung zum Direktoren angehöriger Güter.
Von Ludwig Fricke, Landw. B. Hofmann.
Mit 100 Abbildungen.
Preis geb. 1,20 M. in Leinwand gebunden 1,40 M.

Corffaren als Desinfektions- und Düngemittel.
Von Arthur Danst.
Mit 9 Abbildungen.
Preis 1 M.

Obstbaumschule.
Anleitung, wie man eine Baumschule von Züchtlern anlegen und unterhalten soll.
Von E. D. Deune.
7. Auflage.
Mit 100 Abbildungen.
Preis 3 M.

Weinbügeln.
Kurze Anleitung zur Kultur der Rebe, mit Rücksicht auf Klima, Lage und Sorten, sowie zur Bereinigung, Verleserung und Behandlung des Weines.
Ferner über Obst-, Beeren- und Weinweine.
Mit erklärenden Abbildungen.
Von Dr. Gustaf Klamm.
Part. 1. A.

Die Obst-Drangerie
oder kurze Anleitung Apfel-, Birnen, Pfirsichen, Kirschen, Aprikosen und Nüssen in Blumen- und Obstbäumen anziehen.
Von Dr. Gustaf Klamm.
2. Auflage.
Mit 100 Abbildungen.
Preis 1,20 M.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.
Halle a. S. **Otto Hendel,** Verlagsbuchhandlung.

Wanzen-Tinktur,
ausprobirtes Mittel gegen Wanzen und deren Brut!
allein echt bei **Max Rädler, Stammstraße 3.**

Volks-Kaffee-Haseln
des Vereins für Volkswohl:
I. am Heilsjahr Turm,
II. Alle Frauenzettel (Hilfsk.),
III. Reichsrunder,
IV. im „Neuen Turm“ in der früheren Gasse,
V. Vor dem Schloß (Waldfriedhof).
Alle fünf sind achthundert von 1893 bis 1898 an.
Es wird verabreicht:
Kaffee Haseln
Milch
Fleischbrühe
Zelterwasser
Stomach

in IV. und Ende an 10 Wla.
Machen an 5 Wla., nachteilig belohnt an Weidenden an Weidenden einen und in den 5-Haseln verwendet werden können. Sind in den 5-Haseln, sowie bei Herrn Kaufmann Ludwig Reich, Heilsjahrstr. 80, Höhe des Venus Turmes, Herrn Kaufmann Gille, Gießhölle 68, sowie bei Herrn Hilde, Ambergstraße 5 zu haben.

Zur gefl. Beachtung!

Hiermit nehme ich Bezug auf ein früheres Inserat, womit ich bereits die Hinzunahme eines bedeutenden Spezialfabrikates anzeigte. Die neuesten Artikel für die Herbst- und Winter-Saison von der bestrenommierten Schuhfabrik „Herz“ werden in allernächster Zeit bei mir eintreffen und mache ich ein verehrl. Publikum jetzt schon höfl. darauf aufmerksam.

Aus diesem Grunde bringe ich, um mein Lager zu räumen, sämtliche Schuhwaren

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen

in den Verkauf.

Die günstigste Kaufgelegenheit ist Ihnen hierdurch geboten!

Goodyear-Welt-Schuhwarenhaus

Leop. Sternberg Nachf., Anton Franz,

Gr. Ulrichstr. 9, part. u. I. Etage.

Beachten Sie bitte meine Schaufenster.



Hallescher Bank-Verein von Kulisch, Kaempff & Co.

Status ultimo August 1904.

Aktiva.

Kassenbestand mit Einschluß des Giro-Guthabens bei der Reichsbank	Mk. 223,224
Guthaben bei Bankiers	328,447
Lombard-Konto	774,672
Wechsel-Bestände	8,263,778
Effekten	240,556
Sorten und Coupons	82,972
Debitoren in laufender Rechnung	10,772,636
Diverse Debitoren	7,236,659
Passiva.	
Aktien-Kapital	9,000,000
Depositen mit Einschluß des Checkverkehrs	4,162,194
Akzepten	1,346,192
Kreditoren in laufender Rechnung	6,818,898
Diverse Kreditoren	4,121,649
Reserve- und Delkrede-Fonds	2,157,105

Den Eingang der Herbst- und Winter-Neubeiten

beehren sich ergebenst anzuzeigen

Schwarz & Tillig,

Gr. Steinstrasse 15,
Spezialgeschäft feiner Herrenkleider nur nach Mass.

Die am 1. Oktober ev. fälligen Zinscoupons unserer Pfandbriefe werden bereits vom 15. September ev. ab bei unserer Kasse sowie sämtlichen Pfandbrief-Veranstaltungen der Bank eingelöst.

Rheinisch-Westfälische
Boden-Credit-Bank.

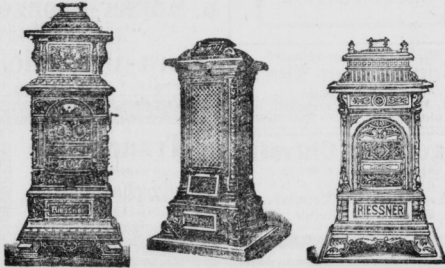
Ich impfe
täglich in der Sprechstunde 11-3 Uhr.
Dr. Herzfeld, Große Stein-
strasse 1.

Hochschule
Schmeerstrasse 5. II.
empfiehlt guten bürgerlichen Mittagstisch im Restaurant 55 St. I. Oktober Annahme neuer Schülerinnen.

Plisse! hoch und hoch gekrönt.
Größe, St. Ulrichstr. 18.
Häute werden schnell
Sonnen-Plisse

Wilh. Heckert,

Große Ulrichstrasse 57.



Reichhaltiges Lager von
Regulier-Fülllöfen,

neue gebläute Röhren, schwarz, einisch u. versch. vermaillert, Emailliert.
Irische Ventilations-Dauerbrandlöfen

mit Glimmer-Ausfütterung. Größte Heizfähigkeit bei geringstem Brennmaterial-Verbrauch. Jede Röhre vermaillert. Breite von 20 cm an bis 250 cm in schwarz, vermaillert, Emailliert, mit Majolika-Einlagen.

Dauerbrandlöfen,
verbessertes ameriz. System für Anthracit-Beheizung in allen Größen und Ausstattungen, von 50-600 ehm. Heizkraft.

Cades pat. Kaminsöfen, Danmørs Universal-Mantelöfen, Petroleum-Heizöfen, Gas-Heizöfen, Transportable Sparkochherde für Haushalte, Hotels, Refektorien, Kantine, etc.

Majolika- und Emailleherde in eleganten Ausführungen.



Gut erhält. 2 vierd. Hebd. **Deutscher Gasmotor,**
4 vierd. Hebd. **Benzin-Motor,**
16-20 vierd. Hebd. **Gasmotor,** ev. mit Sauggasanlage,
16-20 vierd. **Nationäre Panz'sche Lokomobile** mit andreib. Motorfenster Oberursel.
Verkauft billig!
Näheres durch den Vertreter **C. Schwarz, Erfurt, Anstaltstr. 25.**

Haushaltungspens. M. Jacob
Solbad Brantenbauen a. Staff.
Arzt. u. jun. Mädchen. Prosekt.
Eauersend, glückt. Heim für Waisen,
für Schulpflichtige häßliche höhere
Züchtungsanstalt.

M. Weissmantel,
jetzt Geiſtstrasse 15,
Adler-Apotheke, Ecke Breitestr.
Posamenten,
Tapiseriewaren
in allen Neuheiten
zu billigsten Preisen.
- R-Sp.-V. -



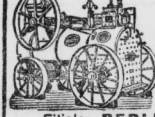
Glacé-Handschuhe
empfiehlt
Chr. Voigt, Leipz. Str. 16.

Odol - Kalodont,
Javol - Bay-Rum,
Echtes Birkenwasser,
Eau de Quinine,
Franzbranntwein la,
Echte Haarfarbe
empfiehlt

Flora-Drogerie,
Göbenstrasse 1,
Ecke Ludwig Wuchererstrasse.
Fahrrad, gebraucht, verkauft billig
Lerche, Kleine Ulrichstrasse 18.

HEINRICH LANZ, MANNHEIM.

Lokomobilen.



Verkäufe:
1901 . 945 Stück
1902 . 1116 "
1903 . 1240 "

Dieser ständig wachsende Absatz
bestätigt die
Vorzüge der Lanz'schen Lokomobilen.

Filiale: BERLIN W. 8, Friedrichstraße 186.

Warum

lassen Sie Ihre Betten nicht in 15 Minuten
wie neu machen in der **Ersten u. Besten**
Beste Feder-Heilungsmittel mit
teilschen Betrieb, mit

Schneeferse 11,

- Ecke Alter Markt.
Benkwitz Nachf.

Citril

-sauer. Garantiert naturreiner Zitronensaft. Kein Kunstprodukt.
Zum Kochen, Backen und zur Kur.
-süß. Das beste aller Erfrischungsgetränke.

Frisch eingetroffen bei den Firmen: **Rich. Haritz,** Delikatessen,
Leipzigstr. **Wilh. Höfer,** Drogen, Geiststr. **Gebr. Haase,** Ecke
Geist- u. Schillerstr. **Paul Thronicker,** Delikatessen, Reilstrasse,
Gebr. Zorn, Hoflieferanten.

Restaurant Paul Bindrich

- vis-a-vis der Kaserne -
Zum Herbstmarkt
empfehle meine Restaurationsräume zum annehmlichen Antrittsal.
Gute Küche.
Ausschank Rauchfass Pilsner.

